

Berichte und Hinweise

Zur 146. Jahrestagung der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft an der Universität Regensburg, 2.10. - 7.10.2013

Der Höhepunkt unserer Arbeitsgemeinschaft im vergangenen Jahr war zweifellos die Jahrestagung der DOG, welche wir gemeinsam mit der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern, unserem Mutterverein, ausgerichtet haben. Nach über drei Jahren der Vorbereitung, die sich zuletzt erwartungsgemäß zuspitzte, kamen Anfang Oktober über 400 Ornithologen und Vogelschützer in unsere Stadt.



Abb. 1: Gruppenfoto der Tagungsteilnehmer (S. Buchhauser)

Die anstrengende Organisation hat sich gelohnt, die mehrfachen Kommentare sind voll des Lobes – ein ausführlicher Bericht ist im Organ der DOG „Vogelwarte“, Band 51/4, Dezember 2013 erschienen, in dem das gesamte Programm mit seinen Schwerpunktthemen eingehend geschildert wird (Vögel der Binnengewässer und Auenlandschaften, Kommunikation bei Vögeln, Vögel in der Energiewende), ebenso die gelungenen Gesellschaftsereignisse sowie die drei Exkursionen (Truppenübungsplatz Grafenwöhr, Nationalpark Bayerischer Wald, Donauauen. s.a. www.do-g.de).

Dazu einige ergänzende Anmerkungen aus unserer Sicht:

Glücklicherweise ist rechtzeitig zu dieser Tagung, unterstützt von der Stiftung Bayerischer Naturschutzfond, die Neuauflage „Die Brutvögel der Stadt Regensburg und ihre Bestandsentwicklung von 1982 bis 2012“ erschienen (Abb. 2), eine Gemeinschaftsarbeit der OAG, die Richard Schlemmer initiiert und unermüdlich vorangetrieben hatte (der Band ist für Mitarbeiter der OAG am Naturkundemuseum Ostbayern zum Vorzugspreis von € 19,- beziehbar).

Richard Schlemmer hielt dazu auf der DOG-Tagung auch den ersten Plenarvortrag (Abb. 3), der rege Beachtung fand, nicht zuletzt, weil er sich kritisch mit der Methodik zur Erfassung von Vogelbeständen in der jüngeren Literatur und vor allem mit daraus gezogenen Schlussfolgerungen auseinandersetzte.

Zum Erfolg der Tagung haben aus unseren Reihen dankenswerterweise insgesamt folgende Personen beigetragen: 1) IT-Betreuung der Vorträge: Asbach Benedikt, Asbach-Nitzsche Alexandra, Baer Ferdinand, Beutler Falco. 2) Tagungsbüro, zusammen mit Jürgen Weckerle/ OG Bayern, sowie Barbara & Hinrich Sass/Didaktik Biologie, Kathrin Hüppop und Friederike Hauska: Bodenstern Bettina, Krätzel Kirsten (+ Otus-Stand), Ludacka Gisela, Rank Sigrid. 3) Betreuung der Poster inklusive „Bier & Brezen-Abend“: Rank Herrmann, Reil Sabine, Schlemmer Elisabeth. 4) Sonstiges: Gerl Josef (OAG-Stand und Führung zum Wanderfalken in der Stadt), Hauska Günter (Übersicht = „Feuerwehr“, zusammen mit Robert Pfeifer/OG Bayern und Ommo Hüppop/DOG), Schlemmer Richard (Vortragender), Tautz Sönke (Vortragsbetreuung und Otus-Stand), Wartner Franz (OAG-Stand).

Besonderer Dank gebührt der Universität Regensburg für die kostenlose Benützung der Hörsäle, ein entscheidender Grund für den positiven finanziellen Abschluss der Tagung durch den Schatzmeister Jürgen Weckerle, welcher sich in bester Laune zeigte (Abb.4). Von der Verwaltung der Universität und ihrem Veranstaltungsservice haben sich die Herren Josef Schmid, Martin Postner und Josef Rieger, sowie für den Mensadienst Andrea Buhl und Markus Bauer vom Studentenwerk Ostbayern für die Tagung verdient gemacht.

Stefan Buchhauser, Webmaster für die Fakultät Biologie und Vorklinische Medizin, hat sich nicht nur in Kontakt mit dem Rechenzentrum für die elektronische Betreuung eingesetzt, sondern hat die Tagung auch umfassend fotografisch dokumentiert und die Bilder kostenlos zur Verfügung gestellt, wofür ihm nochmals an dieser Stelle gedankt sei.

Schließlich gebührt ein Dank an meine Frau Friederike, deren Talent zum Organisieren am Tagungsbüro in Jürgen Weckerle einen regen Partner fand, und die darüber hinaus die Stadtführungen leitete.

Fazit: Die Tagung ist erfreulich gut gelungen und hat die persönlichen Kontakte unserer OAG zur OG Bayern und zur DOG gefestigt und vielfach neu geknüpft. Möge dieses Miteinander konstruktiv in die Zukunft wirken!

Günter Hauska

Richard Schlemmer, Armin Vidal und Albrecht Klose

Die Brutvögel der Stadt Regensburg und ihre Bestandsentwicklung von 1982 bis 2012



Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Ostbayern
in der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern e.V.

Acta Albertina Ratisbonensia (Sonderheft)

Abb. 2: Einbandvorderseite der Veröffentlichung „Die Brutvögel der Stadt Regensburg“, Acta Albertina Ratisbonensia (Sonderheft), Regensburg 2013, Stolz Druck/Mitterfels, ISSN: 0515-2712 (Foto der jungen Wanderfalken am Dom von Josef Gerl)



Abb. 3: Richard Schlemmer bei seinem Plenarvortrag!



Abb. 4: Am Stand der OAG: Jürgen Weckerle, Schatzmeister der Tagung und der OG Bayern (2er von re.), im Gespräch mit Sabine Reil (Mitte), Josef Gerl (li.) und Franz Wartner (re.).

Umweltpreis „Grüner Engel“ an Mitarbeiter der OAG

Gleich vier Mitarbeiter in unserer Arbeitsgemeinschaft wurden am 2. Dezember 2013 von Staatsminister Marcel Huber an der Regierung der Oberpfalz mit dem Umweltpreis „Grüner Engel“ des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit für ihr „langjähriges, nachhaltiges und ehrenamtliches Engagement im Naturschutz“ ausgezeichnet: Josef Gerl, Robert Meier (beide Regensburg, Erwin Möhrlein (Tirschenreuth) und Herrmann Rank (Schwandorf). Alle vier sind auch Mitglieder des LBV. Die laudationes sind im Internet unter www.stmuv.bayern.de/ministerium/auszeichnungen/gruenerengel/index.htm nachzulesen. Ihnen ist zu entnehmen, dass Josef Gerl die Auszeichnung für „Schutz und Sicherung von fels- und gebäudebrütenden Vogelarten in und um Regensburg“ (Turmfalke, Wanderfalke und Uhu) erhalten hat, Erwin Möhrlein für seinen Einsatz als Naturschutzwächter seit 1992 (Kartierung von Greifvögeln und anderen Vogelarten), Robert Meier für sein Engagement im Fledermausschutz und Herrmann Rank vornehmlich für seine über den Landkreis hinaus bekannte Federnsammlung, die im Internet kostenlos zugänglich dem Nachweis von Vögeln und damit dem Naturschutz dient. Schon im März 2011, unmittelbar nach der Bekanntmachung des Preises, war aus unserer Mitte Franz Meindl/ Landau a.d. Isar für seine langjährige Tätigkeit als „Grüner Engel“ geehrt worden. Diese Auszeichnungen freuen unsere Arbeitsgemeinschaft, wird doch dadurch auch sie selbst honoriert. In ihrem Namen sei den fünf Preisträgern ganz herzlich gratuliert!

Günter Hauska

AS-AM-Vögel: Vogelbeobachtungen im Landkreis Amberg-Sulzbach und in der Stadt Amberg im Jahr 2011

Mit diesem Forum möchten wir allen Vogelfreunden aus dem Landkreis Amberg-Sulzbach (AS) und der Stadt Amberg (AM) die Möglichkeit bieten, ihre aktuellen Vogelbeobachtungen auch für andere Hobby-Ornithologen nutzbar zu machen. Eingeschrieben sollen dabei alle besonderen Vogelbeobachtungen werden, wie Erst- und Letztbeobachtung bei Zugvögeln, besondere Vorkommnisse in der Vogelwelt, besonders Arten der Roten Liste, aber auch andere interessante Termine, Veröffentlichungen in der vogelkundlichen Literatur über unsere Heimat, aber auch Anregungen und Wünsche bekannt gegeben werden :
www.asamvoegel.forumieren.com. Der Bericht für 2011 umfasst 61 Seiten , Interessenten wenden sich bitte an nachfolgende Adresse.

*Johann Metz
Finkenweg 6
992284 Poppenricht
Johann.Metz@kabelmail.de*